Mächtigen im Freien betz.

Die Königliche Amtshauptmannschaft findet fich veranlaßt, im Einverständnis mit ihrem fast trocken, im Oberbusch am Mittel-Weg stehend, sind nach Taxe abzugeben. Näheres Bezirksausschuß alles Nächtigen im Freien, insbesondere in Stroh- und Getreibefeimen, so- beim Förster Richter in Sanswalde. wie das Einschleichen in fremde Räume, hierdurch ausdrücklich zu verbieten. Zuwiderhandlungen werden mit haft bis zu 14 Tagen bestraft.

Königliche Amtshauptmannschaft Kamenz, am 24. Juli 1902. von Erdmannsdorff.

Sonnabend, den 9. 2lugust, vormittags 9 Uhr,

öffentliche Sitzung des Bezirks-Auslehulles.

Die Tages Ordnung hängt in der Amtshauptmannschaft aus. Königliche Amtshauptmannschaft Kamenz, am 26. Juli 1902.

bon Erdmannsdorff. Gasthof z. goldnen Honne. Sonntag den 3. August:

Blumenball mit Damen-Engagement. - Anfang 5 Uhr. — —

Freundlichst labet Sazu ein

Bermann Große.

empfiehlt in bekannter bester Ausführung unter Garantie zu äußerst billigen Preisen

Bernhard Körner, Uhrmamer.

Achtung für Nähmaschinen-Kaufende! Biesold & Lockes

Afrana-Rundschiffchen-Mähmaschinen

(genannt Schnellnaher) find für die hiefige Schürzenfabrikation die vorteilhaftesten Nähmaschinen und übertreffen an Leistungsfähigkeit und praktischen Ginrichtungen jebes andere System. Biefold und Lockes Afrana-Nähmaschinen werden in 4 Größen geliefert und em-Robert Klatt, pfiehlt solche zu billigsten Preisen

Nähmaschinen-Bandlung. Befte volltommenfte eingerichtete Reparaturwerkstatt. NB. Gelegenheitskauf! 4 Stud gebrauchte Nahmaschinen habe jest wieder billig zu verkaufen.

Hermann Schölzel, Ar. 75 — Bretnig — Ar. 75
empfiehlt dem geehrten Publikum sein mit allen

X Meuheiten der Haison X

ausgestattetes Lager zu foliben Preisen.

(Inhaber: Otto Galle u. 2 Commanditisten)

Radeberg, Kirchstrasse 1.

Geöffnet an Wochentagen: 9 V.-1/21 N., 3-6 N. Fernsprecher No. 896.

Vermittelung

aller in das Bank. und Börsenfach einschlagenden Geschäfte.

Diskont = u. Conto = Corrent = Verkehr für Industrieelle, Geschäftsleute und Private.

Annahme von Depositen-Geldern.

1. Einlagen von mindestens Mf. 20,- werden in den obenerwähnten Kassenstunden angenommen.

2. Der Zinsfuß richtet sich nach dem jeweiligen Reichsbankdiskont und der Kündigungsfrift.

3. Jeder Einleger von Geldern zur täglichen Verfügung erhält ein auf seinen Namen ausgestelltes nicht übertragbares Rechnungsbuch und kann über sein Buthaben eventl. mittels Check verfügen.

4. Un Kündigung gebundene Sparkassenbücher sind mit Genehmigung der Bank übertragbar und gilt der Vorzeiger des Einlagebuches der Bank gegenüber als legitimiert und zum Empfang des Geldes berechtigt.

5. Die Zinsen für die deponierten Belder werden vom Tage der Einlage bis zum Tage der Abhebung vergütet. 6. Die ausnahmsweise Rückzahlung von Geldern auch vor Ablauf der ur-

sprünglichen Kündigungsfrist bleibt besonderer Vereinbarung vorbehalten.

Hufbewahrung von Effekten während der Reisezeit.

W. Kelling, Färberei und chem. Waschanstalt

Damen- und Herren-Aleider jeber Art, Bander, Spigen, Tucher, Schurzen, Rravatten, Sandichuhe, Portièren und Möbelstoffe. Saubere und schnellste Herstellung zu erniedrigten Preisen. Annahmestelle bei

Otto Milde, Bretnig 145c.

200 Mmtr. Stockholz,

Rent- und Forstverwaltung Pulsnit-Rammenau. Fr. Ulbricht.

Wem vom Arzt verordnet

ift, sich trübe Stimmungen vom Leibe zu halten, ber schaffe sich auf ber Stelle ben neu erschienenen

Panne's illustrierten Familien-Kalender 1903

an. Derselbe enthält in einem 32 Seiten starken Anhang: Deutscher Humor, volkse tümliche Gedichte mit scherzhaften Bilbern, das Beste, was in älterer und moderner Literatut auf dem Felde von Scherz, Parodie und Satyre geschaffen ift. Sachen, bei beren Vortrag man lachen fann.

Der Kalender koftet, trot seines überaus reichen Inhaltes, nur 50 Pfg. und bagu noch ber lustige Gratisanhang von 32 Seiten! Man kaufe keinen beliebigen minderwertigen Familienkalender, sondern nur ten echten von Panne, bei der Expedition dieses Blattes ober beren Boten.

Max Büttrich,

Behuhmachermstr.. empfiehlt sein großes, reichhaltiges -

für herren, Damen und Rinder.

(Sandarbeit) Mart 8-8,50, Stulpenstiefel für Knaben und Arbeitsschuhe Wie bekannt Alles nur in guter Ware bei foliden Breifen.

im Unter.

Nächsten Sonnabend Abend 1/29 Uhr:

Hußerordentliche Haupt-Versammlung im Bereinslotal.

Tages : Orbnung: Rrankengeld-Angelegenheit eines Mitgliedes betreffend.

Das Erscheinen aller Mitglieber ift bringend notwendig. D. 3.

Jeden Montag Abend punkt 1/29 Uhr: Schieß-Abend

im Restaurant jur "Guten Quelle".



Diejenigen Mitglieber, welche fich an ber Arcisturnfahrt nach bem Lugtucm bei Niederseblig zu beteiligen gebenken, wollen fich bis 2. August | beim Turnwart Bekold anmelben.

in verschiedenen Borten empfiehlt zu den billigsten Preisen

R. Jul. Beifert, Großröhrsdorf, oberhalb des Bergkellers.

Kein Vater

und keine Mutter sollten versäumen, ihren Töchtern das praktische

Uiktoria=Lehrbuch der Damenschneiderei zum Selbstunterricht

anzuschaffen. Das bereits in 3. Auflage erschienene Buch (Preis nur 1,50 M.) lehrt gründlichst und spielend leicht die gesamte Damenschneiderei, die ür jeden Haushalt unentbehrlich ist und grösste Ersparnis verursacht. Gegen Einsendung von 1,60 M. oder a chnahme zu beziehen von der Verfasserin Frau P. Thom, Leipzig, Sedanstrasse No. 11, I.

Ebenda sind zu haben für nur 1,60 M. die 3 modernsten gebrauchsfertigen Schnittmuster für Röcke oder für Blousen, sowie für nur 80 Pfg. die Grundform für Empire-Kleider.

Morgen Donnerstag abends 1/29 Uhr | Restaurant z. Rosenthal.

Seute Mittwoch: Rehstamm mit Kartoffelsalat, wozu freundlichst einladet B. Leunert. 0 Pfe

Bre

nun

12203 Bucher

Trin., lollekte derein Jahre wie ni

var, Sächfi Sibe Evang Er un

Befell.

mund

Hiles

holz= und Klötzer-Lagers

wird hiermit jedem Unbefugten bei Vermeidung von Weiterungen

strengstens verboten. Eltern find für ihre Rinder haftbar. Henriette Schöne,

Mühlenbesigerin. fache Auswahl

Schneibermftr.,

Herren-, Knahen-, Kinder-Garderobe. Reuefte Bettfebern : Rei=

n-Kandlung

nigungs - Mafchine mit Dampf., Schwefel= und Luftheizung steht bei Db. gur Benutung.

fache Auswahl 100

Gin junger, tüchtiger

Baumwollfärber

wird sofort gesucht. Wo? sagt die Expedition biefes Blattes.

Marttpreife in Ramens am 24. Juli 1902.

höchfter niedrigfter 50 Rilo M. Pf. M. Pf. 50 Rilo 7 80 7 31 Heu 8 53 8 20 Stroh 1200 Pfb. 30 40 8 70 8 25 Butter 1 k höchster 2 20 7 85 7 50 8 25 Weiten Gerste Safer Heidekorn 785 750 Erbsen 50 Kilo Hirse 12 — 1058 Kartoffeln 50 Kilo

Dresdner Schlachtviehmarkt vom 28. Juli.

Zum Auftrieb kamen: 2994 Schlachttiere und zwar 480 Rinder, 995 Schafe, 1265
Schweine und 254 Kälber. Die Preise
stellten sich für 50 Kilo in Mark wie folgt: Ochsen Lebendgewicht 34—37, Schlachtge wicht 61—67; Kalben und Kühe: Lebend gewicht 33—36, Schlachtgewicht 60—63; Bullen: Lebendgewicht 34—37, Schlachtgewicht 60—64; Kälber: Lebendgewicht 45—48, Schlachtgewicht 67—72; Schafe: 65—68
Schlachtgewicht; Schweine: Lebendgewicht
49—50, Schlachtgewicht 61—62. Es find nut
die Norife kön die 62 Gen Mir Greek die Preise für die besten Viehsorten verzeichnet.